





Julian Algner
Experte für Arbeitsmarkt und Fachkräfte



Weitere Informationen unter

www.ihk-berlin.de/corona-kurzarbeit www.ihk-berlin.de/berlin-revitalisiert www.ihk-berlin.de/corona-positionen



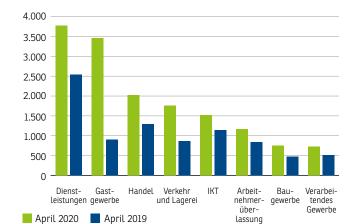
IAB-Gastbeitrag von Enzo Weber "Rettungsschirm für Neueinstellungen" www.iab.de/751/section.aspx/2108

Anzahl der Personen, nach Branchen, Berlin

Die Arbeitslosigkeit steigt wieder und die Anzahl der Arbeitnehmer in Kurzarbeit erreicht Rekordhöhen. Um Unternehmen sicher durch die Krise zu bringen, bedarf es einer smarten Arbeitsmarktpolitik, die nicht nur notwendiges Krisenmanagement umfasst, sondern auch die Resilienz des Berliner Arbeitsmarktes für künftige Krisen stärkt.

Kurzfristig muss als "Schutzschirm" eine großzügige, flexible und unbürokratische Regelung des Kurzarbeitergeldes angewandt werden, damit Unternehmen ihre Fachkräfte über die Krise hinweg halten können. Mittelfristig gilt es, nicht nur bestehende Jobs zu sichern, sondern auch den dynamischen Beschäftigungsaufbau der letzten Jahre zu stützen. Das IAB schlägt hierzu bspw. vor, dass Unternehmen bei Neueinstellungen von Fachkräften temporär die Sozialbeiträge erlassen bekommen. Langfristig gilt es, in zukunftsfeste Beschäftigungen zu investieren. In einigen Branchen werden durch die Corona-Auswirkungen auch bis 2021 und ggf. darüber hinaus Fachkräfte freigesetzt, die eventuell langfristig nicht in ihre Jobs zurückkehren können. Für diese Arbeitskräfte müssen Transformationswege ermöglicht werden, die Umschulungen und einen Einsatz in "digitalisierungsfesten" Berufen fokussieren - dort werden sie nach überstandener Krise als Fachkräfte dringend benötigt.

Zugänge in Arbeitslosigkeit aus dem ersten Arbeitsmarkt



Nachfrage nach Arbeitskräften in ausgewählten Branchen

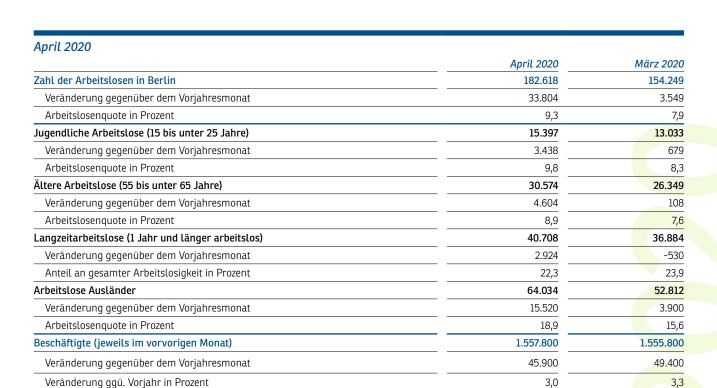
April 2020, Veränderungen zum Vorjahr in Prozent



Quelle: Bundesagentur für Arbeit

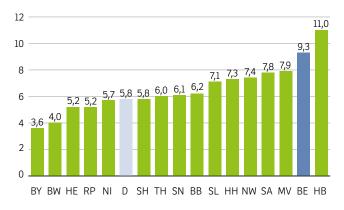
Quelle: Bundesagentur für Arbeit





Arbeitslosenquoten im Bundesländervergleich in Prozent

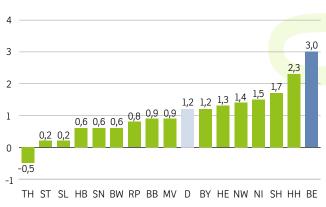
April 2020



Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Veränderung der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung ggü. dem Vorjahresmonat in Prozent

Februar 2020



Quelle: Bundesagentur für Arbeit